

Das Beste aus 20 Jahren Bandgeschichte präsentieren Harald Hortig, Sebastian Skutella, Robert Kolb, Jürgen Schöntag und Michael Böhm (von links) auf ihrer neuen CD „Last Exit!“. Präsentiert wird die Scheibe am 9. und 10. April in der Wallfahrtskirche St. Felix.

Bild: prh



Neue Songs von „Exit!“

Zwölf Jahre sind seit ihrer ersten CD „Da berühren sich Himmel und Erde“ vergangen. Vier Jahre später legt Nordbayerns bekanntester Kirchen-Rockband „Exit!“ nun nach.

Neustadt/WN. (prh) „Last Exit!“ heißt die neue Scheibe. Sie soll noch im April erscheinen. Darauf zu hören ist das Beste aus 20 Jahren Bandgeschichte. Der neue Silberling ist ein repräsentativer Querschnitt durch das Repertoire der Kirchenrockers.

„Church goes Rock“ heißt ihre Devise, mit der sie die Kirchgänger seit zwei Jahrzehnten begeistern und dafür sorgen, dass die Gotteshäuser

und Open-Air-Gottesdienste während ihrer Auftritte brechend voll sind. „Die CD ist aber auch ein Dankeschön an die zahlreichen Fans für die vielen schönen Momente, die wir in dieser Zeit erleben durften“, erklärt Schlagzeuger Sebastian Skutella.

Live-Mitschnitt vom Felix

Überdies haben sich Keyboarder Michael Böhm, Gitarrist Harald Hortig, Sänger Robert Kolb und Bassist Jürgen Schöntag mit dem Schluss-Song einen Herzenswunsch erfüllt. Mit „Wohin die Reise“ von STS ist auch ein Live-Mitschnitt eines Gottesdienstes in St. Felix zu hören.

Der Klosterkirche und ihrem Guardian Pater Stanislaus fühlt sich die

Band seit vielen Jahren besonders verbunden. Die Band tritt dort alljährlich auf. Von der neuen CD geht pro verkauftem Exemplar ein Teil als Spende und Unterstützung an die Ugandahilfe des Franziskanerordens um Pater Stanislaus.

Auf ihrem zweiten Werk finden sich Songs unterschiedlichster musikalischer Richtungen. Alle haben einen christlichen Hintergrund und sind unterlegt mit aktuellem Sound. Die zehn Titel sind mal ruhig („Von guten Mächten“), mal rockig („Laudato Si“), mal deutsch („Du für mich“), oder mal englisch („Somebody said a prayer for me“). Es finden sich bekannte Titel wie „Über sieben Brücken musst du gehen“ ebenso, wie das „Vater unser“, das Michael Böhm musikalisch arrangiert hat. Aufnah-

mequalität, Sound und Arrangements sind bestechend. „Aus unserer Sicht verkörpern die Lieder perfekt das „Exit!-Feeling“, findet Skutella.

Premiere bei Gottesdienst

Die Band brennt schon darauf, ihr neuestes Werk der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Kirchgänger von St. Felix können am Samstag, 9. April um 18 Uhr und Sonntag, 10. April, um 10 Uhr dabei sein. Die CD wird dort erstmals für zehn Euro verkauft. Zwei Euro davon bekommt die Ugandahilfe. Beide CDs zusammen sind am kommenden Wochenende für 15 Euro zu haben.

Ab 10. April kann „Last Exit!“ über die Homepage www.exit-online.de bestellt werden.